

## Besichtigung Delmenhorster Bier-Museum am Mittwoch, 11. März 2020

Sieben 60plus Mitglieder nahmen am Mittwoch, 11. März 2020 an der Besichtigung des Delmenhorster Hobby-Bier-Museums von Herbert Frommeyer in der Humboldtstraße 3 teil. Bier wird im Museum nicht verkostet. Vielmehr hat Herr Frommeyer im Laufe von 37 Jahren Party- und Bierdosen, Bierflaschen, Emailschilder, Bierverbrauchszubehör und Werbeträger aus der ganzen Welt zu einer Ausstellung „Bier-Reise“ durch fünf Kontinente zusammengetragen.



Die Teilnehmer im Empfangsraum, ein ehemaliges Wartezimmer eines Arztes. Im Hintergrund ist das Eingangsportal mit zwei Partydosen-Säulen zu sehen.

Herr Frommeyer hat sein Museum in mehrere Themenbereiche unterteilt.

Im „Historie-Raum“ werden Biergefäße wie Bierflaschen, Kannenbier, Mehrwegfässchen aus West und Ost sowie Partydosen aus verschiedenen Zeit-Epochen für den Biergenuss zuhause gezeigt. Die Einweg-Partydosen sind eine englische Erfindung. Den integrierten Zapfhahn gibt erst seit 1998.

Der nächste Raum befasst sich mit der Bier-Geschichte von Delmenhorst, Bremen, Niedersachsen und Norddeutschland.

In weiteren Räumen folgen die restlichen Bundesländer. Im Raum von Baden-Württemberg kann man in einem „Partydosen-Sessel“ Platz nehmen. In der Sparte Übersee sind Werbeträger und Infos aus Asien, Afrika, Australien und Amerika zu bestaunen.

Im letzten Raum werden dann noch folgende Spezialthemen dargestellt:

- Fußball und Bier
- Musik und Bier
- Exportdosen nur für den chinesischen Markt

## Bier und Fußball

Schon immer war beim Fußball-Fernsehen daheim ein kühles Bier auch zwei sehr beliebt. Hierzu werden Werbeplakate aus den 1960er Jahren dargestellt.



Eingangsportal zur Ausstellung  
mit der Aufforderung in Latein:  
*Intrate mundum cervesiis dedicatum.*



Der Partydosen-Sessel

Am Schluss dieser Bier-Zeit-Reise durch fünf Kontinente bedankten sich die Teilnehmer am Schluss recht herzlich bei Herrn Frommeyer für den sehr informativen Rundgang und für seine Zeit, die er für uns nahm.

Dittmar Knoche / 06.03.2020